



AKTION GLÜCKSSTERN

Mehr als eine Therapie: Hund Bali und Elisabeth sind Freunde geworden

Foto: I-vista/pixelio.de

MICHELDORF. Im Februar 2015 erlitt Elisabeth Grundner infolge eines Sturzes vom Pferd ein schweres Schädelhirntrauma. Zahlreiche Therapien sind nun zur Genesung der Micheldorferin erforderlich. Die Tips-Aktion Glücksstern konnte ihr mithilfe der Leser die sehr hilfreiche Hundetherapie weiterhin ermöglichen.

von SUSANNE EGELSEDER

Der Unfall hat das Leben der Familie Grundner in Micheldorf auf den Kopf gestellt. Ihre 28-jährige Tochter musste alles neu erlernen – vom Atmen und Essen bis hin zum Reden und Gehen. Nach acht Monaten im Krankenhaus in Graz hat ihre Familie sie nach Hause geholt.

Elisabeth Grundner ist ein lebensfroher Mensch. Vor ihrem Unfall wohnte sie gemeinsam mit ihrem Freund Edi in Graz und gab Mathematik- und Musikunterricht am Borg. Es ist schwer für sie, dass sie nicht mehr in der Stadt sein kann. Ihr Ziel, wieder dort wohnen zu können, ist gleichzeitig auch ihre Motivation zur Genesung.

Herzen aus Holz selbst gebastelt und verschenkt

Um die Weihnachtszeit hat die junge Frau gemeinsam mit ihrem Vater Herzen aus Holz gebastelt und diese dann verschenkt. Damit wolle sie „Liebe verbreiten“, denn das sei das Wichtigste im Leben. Über die Tips-Aktion Glücksstern meint Elisabeth: „Es ist schön, dass Leute an meiner Geschichte teilgenom-



Tips-Redakteurin Susanne Egelseder überreichte an Renate und Elisabeth Grundner sowie Therapeutin Silvia Sturmberger, Obfrau des Spendenvereines „Tiere helfen heilen“ (v. l.), die Spende der Aktion Glücksstern von 2330 Euro.

men haben.“ „Damit verbreiten sie auch Liebe“, fügt ihre Mutter hinzu und meint, „ich bin dankbar überrascht, dass sich Menschen von den Artikeln berühren lassen.“

Dank an die Spender

Dank der Spenden der Tips-Leser konnte Elisabeth Grundner die Hundetherapie mit Hund Bali geschenkt werden. Es hat ihr Spaß gemacht und sie empfand es nicht als anstrengend. „Wir bedanken uns für die großzügige Unterstützung“, freut sich Renate Grundner. Auf Wunsch der

Familie soll auch noch anderen geholfen werden. Zehn Prozent der Spenden übergibt die Familie an den Spendenverein „Tiere helfen heilen“. Damit werden Menschen mit Beeinträchtigungen in der Region Therapieeinheiten ermöglicht.

Hilfreiche Hundetherapie

Nach der mittlerweile 15. Therapie-Einheit mit Silvia Sturmberger von „Therapiehund & Co“ und Hund Bali ist schon ein enormer Fortschritt zu bemerken. Dazu trug auch die Kombination mit anderen Therapien bei.

Hund Bali zeigt der Therapeutin Silvia Sturmberger an, wie es der Klientin während der Therapieeinheit geht. „Die Hundetherapie soll Inputs für die Motivation, das Gelernte im weiteren Alltag umzusetzen, geben“, erklärt Sturmberger. Dazu zählt nicht nur, den Patienten körperlich zu stärken, sondern auch die Wahrnehmung zu fördern.

Die nächsten Schritte

Besonders im Kurzzeitgedächtnis hat Elisabeth Grundner bereits Fortschritte gemacht. Hund Bali hat ihr zudem gelernt, ihre Stimme zu erheben und Befehle zu erteilen. Elisabeth wünscht sich nun auch einen Hund. „Einen Stützhund, der ihr im Alltag hilft, kann ich mir gut vorstellen“, so ihre Mutter. Das soll jedoch erst entschieden werden, wenn der richtige Zeitpunkt dafür gekommen ist. Jetzt steht erst einmal die Reha an. Dafür wird die 28-Jährige zwei bis drei Monate in Wien Meidling wohnen. Für Elisabeth ein weiterer Schritt in Richtung Genesung und in Richtung Graz. ■

